Perfekte Premiere des Weihnachtsblitzturniers des Schachclubs Heuchelheim

Schachsport rund um den Weihnachtsbaum. Spannende Partien inklusive weihnachtlicher Stimmung.

Der absolute Wahnsinn, wie einige Schachspieler am Samstag, den 2.12.23 unter teils großem Zeitdruck den Überblick behielten und knifflige Stellungen beherrschten. Beim ersten Heuchelheimer Weihnachtsblitzturnier traten 37 Teilnehmer im Alter zwischen 8 und 62 Jahren im Mehrzweckgebäude Kinzenbach gegeneinander an. Dabei nahm so mancher eine ziemlich lange Anfahrt in Kauf und beehrte die Organisatoren aus Köln, Wiesbaden, Fulda, Koblenz oder Aschaffenburg mit seiner Anwesenheit. Neben dem Favoriten und späteren Turniersieger aus Kirgisistan, der für den SK 1858 Gießen ins Rennen ging, freute man sich über weitere internationale Gäste aus Indien und der Ukraine.

Durch den Turniermodus "Schweizer System" formierte sich binnen weniger Spielrunden eine Art Spitzengruppe um Bayastan Sydykov, Martin Fügert, von den Schachfreunden Wieseck, und Arsenii Vladov, die sich packende Partien lieferten. Besonders erfreulich war, neben dem hohen Spielniveau, dass einige Nachwuchsspieler die Gelegenheit nutzten, um Erfahrungen zu sammeln. Gaurav Akarsh Potadar aus Eschborn, der jüngste Spieler des Turniers, erzählte, dass ihm die kurze Bedenkzeit und die Anzahl der Partien schon viel abverlangte. Er spiele erst seit einem Jahr Schach und freue sich bald schon auf die nächsten Turniere. Insgesamt starteten 12 Kinder und Jugendliche in der U18-Wertungsgruppe.

Um bei kniffligen Entscheidungen zügig eingreifen zu können und die insgesamt elf Spielrunden in der anvisierten Zeit zu gewährleisten, standen drei Schiedsrichter zur Verfügung, die wegen des sehr fairen Spielerfeldes nur wenig zu tun hatten.

So ist es auch kein Wunder, dass Turnierleiter und Hauptorganisator Markus Bernath von einem reibungslosen Verlauf und einer gelungenen Premiere sprach.

Zum Abschluss des Events wurden die Gewinner prämiert. Platz 1 in der Gesamtwertung ging an den überragenden Bayastan Sydykov, der mit 11 von 11 möglichen Punkten souverän auch die U-18 Gruppe dominierte. Martin Fügert belegte mit acht Siegen und zwei Remisen Platz 2 vor Arsenii Vladov, der mit 8,5 Punkten Dritter wurde. Bester Jugendspieler nach Sydykov wurde Maxim Himmelspacht mit mehr als 50% der möglichen Punkte. Bester Heuchelheimer Spieler wurde Jan Perkitny, knapp vor und punktgleich mit Jürgen Morell.

Wer weiter Spaß am Schachspielen hat, kann den Heuchelheimer Schachclub mittwochs im Alten Rathaus Heuchelheim (Brauhausstraße 26) besuchen. Kinder- und Jugendschach findet ab 16.30 Uhr statt, Erwachsene sind ab 18 Uhr herzlich willkommen. Jeden ersten Mittwoch im Monat findet das traditionelle Monatsblitzturnier ab 18.30 Uhr statt.

Tim Gilbert, Schachclub Heuchelheim.

Rangliste: Stand nach der 11. Runde

	iste: Stand nach der 11. Rund				_	_			_		
Rang	TNr Teilnehmer		Verein/Ort	Land			R	V		Buchi	
1	1 Sydykov,Bayastan		SK 1858 Gießen	KGZ			0	0	11.0		74.50
2	9 Fügert,Martin		2 Sfr. Wieseck	GER			2	1	9.0		58.00
3	3 Vladov,Arsenii	193		UKR		8	1	3	8.5	77.0	54.25
4	6 Reiffenrath,Christian		Hellertaler Schachfreund	GER		7	1		7.5		44.50
5	2 Reichelt,Florian		Biebertaler Schachfreund	GER	11	7	0	4	7.0	77.0	41.00
6	14 Perkitny,Jan		2 SC Heuchelheim	GER	11	7	0	4	7.0	74.5	39.00
7	12 Morell, Jürgen		7 SC Heuchelheim	GER			0	4	7.0	74.0	42.00
8	5 Konstantinowskij,Dimitrij		9 VfR-SC Koblenz	GER			1	4	6.5		37.00
9	22 Kupke,Jonas		Wiesbadener SV 1885	GER			1	4	6.5		34.25
10	7 Pfeiffer,Florian		SF Braunfels	GER		6	0	5	6.0	72.0	31.50
11	37 Zaslavskyy,Vadym	148		UKR			0	3	6.0	65.5	32.00
12	8 Mattern,Kilian		9 SK 1982 Klingenberg e.V			6	0	5	6.0	58.0	29.50
13	18 Rinsland,Frieder		SC Heuchelheim	GER			2	4	6.0	57.5	25.25
14	16 Himmelspacht, Maxim	163	SK 1858 Gießen	GER			0	5	6.0		26.50
15	30 Dubiela,Niko			GER		6	0	5	6.0	51.0	24.00
16	10 Shanawaz Thabrez,Sha		2 SK Langen	GER			1	5	5.5		31.25
17	13 Lux,Joshua		SC Heuchelheim	GER		5	1	5	5.5	66.0	28.00
18	4 Henzelmann,Klaus		6 Sfr. Wieseck	GER			1	5	5.5	64.5	27.25
19	15 Meyer-Jany,Marcel		SK Herborn 1946	GER		4	3	4	5.5	62.0	28.00
20	26 Krombach, Julius		3 SF Braunfels	GER			1	5	5.5	60.0	25.25
21	11 Fichtl,Andreas		SC Heuchelheim	GER		5	1	5	5.5		25.75
22	19 Kornilov, Alexander	161		GER		5	0	6	5.0	67.0	25.00
23	25 Henzelmann, Matthias		SC Heuchelheim	GER		4	2	5	5.0	60.5	25.25
24	21 Neumann,Patrick		2 Schachtreff Großen-Bus	GER		3	4	4	5.0	60.0	21.00
25	24 Henn, Jochen	147	SC Bad Nauheim	GER		5	0	6	5.0	55.5	20.00
26	31 Erkelenz, Fynn		Klub Kölner Schachfreun	GER		4	2	5	5.0	52.0	19.00
27	17 Gruhn,Andreas		SC Heuchelheim	GER		3	4	4	5.0	50.0	17.25
28	23 Henn,Jakob		7 SC Bad Nauheim	GER		4	2	5	5.0	49.5	16.75
29	28 Stab,Erik	109	3 SK Niederbrechen 1948	GER		5	0	6	5.0	46.5	13.00
30	33 Kempf,Maximilian			GER		5	0	6	5.0		11.50
31	20 Osmanaj,Rifat	160	6 SC Fulda	GER		3	3	5	4.5	53.0	18.75
32	29 Abebe,Eyasu Lakew			GER			1	6	4.5	50.5	15.00
33	27 Srinivasan,Rajagopalan	112	1	IND		4	0	7	4.0	59.5	16.50
34	32 Karle,Florian			GER			0	7	4.0	44.0	7.50
35	35 Schrapel, Vian			GER	$\overline{}$		0	8	3.0		5.50
36	36 Thiemer, Frank		SC Heuchelheim	GER		$\overline{}$	0	9	2.0	44.5	4.50
37	34 Potadar,Gaurav Akarsh			GER	11	1	0	10	1.0	45.5	3.00



Preisträger von links nach rechts: Jan Perkitny, Jürgen Morell, Bayastan Sydykov, Jonas Kupke, Niko Dubiela, Maxim Himmelspacht, Arsenii Vladov, Martin Fügert

Bilder Turnierverlauf



